



Fleischerei Köhler

Anzeige

Der Reinhardswald in der guten Stube

XXX



Vl.: Felix, Gita und Uwe Köhler in der neu eröffneten Reinhardswaldstube.

Foto: Aderholz

Hofgeismar (KA) – „Ehrlicher Genuss bedeutet Naturbelassenheit und Verbundenheit mit der Region“ – dieser Leitsatz der Fleischerei Köhler sagt in wenigen Worten aus, was sich in der neu errichteten Reinhardswaldstube widerspiegelt.

Diese bietet seit kurzem Gastlichkeit in einem gemütlich-urigen Ambiente, das an die Bodenständigkeit der Fleischerei-Produkte angelehnt ist. Übrigens gehörte zur 1846 gegründeten Fleischerei Köhler bis zum Jahr 1970 bereits schon einmal eine Gastwirtschaft, die vielen älteren Hofgeismarern noch in Erinnerung ist.

Immer wieder hatte es Anfragen der

Kunden nach Sitzplätzen gegeben, die im angrenzenden Imbiss nur bedingt zur Verfügung stehen. Schließlich reifte die Idee der Reinhardswaldstube bis zur Umsetzung. Das Ergebnis: Ein in das Ladengeschäft integrierter Gastraum in rustikaler und naturbelassener Holzoptik, der zum Verweilen und natürlich zum Verzehr der angebotenen Speisen einlädt. Diese beinhalten neben dem wöchentlichen Imbiss-Angebot eine eigene kleine Tageskarte, eine Auswahl an kühlen Getränken sowie außerdem Kaffee und hausgemachte Kuchen inklusive Bedienung am Tisch. Mit der Reinhardswaldstube ist der Fleischerei Köhler das Kunststück ge-

glückt, den ehemaligen Bäckereibereich einerseits komplett umzugestalten, andererseits aber den Eindruck zu erwecken, als sei hier alles schon immer so gewesen. Dazu trägt in erster Linie die Fachwerk-Bauweise mit Holzverzäpfungen sowie die Möblierung und Dekoration mit historischen Gegenständen aus der Vergangenheit des Betriebs.

Vom ersten Tag an wurde die Reinhardswaldstube sehr gut angenommen, die noch vor der offiziellen Eröffnungsfeier mit den beteiligten Handwerkern sowie Vertretern der Stadt und des Heimat- und Verkehrsvereins in Betrieb genommen worden war.

